



Veranstaltungsskizze zum LeYo!-Titel „Komm mit durch meinen Tag“

Altersklasse: 4 – 5 Jahre

Betreuer aus der Bibliothek: Ein(e) oder zwei Bibliothekar(innen)/Bibliothekar(e)

Teilnehmeranzahl: 10 – 15 Teilnehmer

Technik: Laptop, Beamer, (portable) Lautsprecherboxen für das Bilderbuchkino, Tablet(s) mit LeYo!-App

Medium: LeYo!-Titel „Komm mit durch meinen Tag“

Ablauf

Begrüßung

Die Kinder bilden einen Sitzkreis (auf bequemen Kissen)

Die Bibliothek stellt sich vor: Kurze Vorstellung der Bibliothek sowie eine Vorstellungsrunde der betreuenden Bibliothekarinnen und Bibliothekare.

Die Kinder stellen sich vor: Erstellen und Verteilen von Namensschildern

Warm-up

Zur Einführung der in der Geschichte vorkommenden Begriffe /Namenwörter (Feuerwehrauto, Krokodil, Bett etc.) wird ein Korb mit entsprechenden Requisiten herübergereicht (ein kleines Feuerwehrauto, ein Plüschkrokodil, ein Puppenbett etc.).

In der Mitte des Sitzkreises befinden sich bereits vermischt, unterschiedliche Bildkarten (hier aus der Wortschatzkiste von Rotraut Susanne Berner) passend zu den im Korb aufgeführten Gegenständen. So entsteht eine Art Memory. Der Reihe nach sucht sich jedes Kind einen Gegenstand aus dem Korb und sucht die dazugehörige Bildkarte. Gegebenenfalls hilft die Gruppe, sollte ein Kind das Gegenstück nicht entdecken, z.B. mit Hilfe von Zurufen wie beim Topf schlagen: kalt, warm, wärmer, heiß).

Um sich vor dem Bilderbuchkino noch ein wenig zu bewegen, kann noch ein Sing-Spiel durchgeführt werden.

LeYo!-Bilderbuchkino

Für das Bilderbuchkino, wird das entsprechende PDF über einen Beamer auf eine Freifläche projiziert. Eine Bibliothekar(in) bedient den Laptop und liest gleichzeitig vor. Die zweite Person präsentiert am Tablet mit Hilfe der LeYo!-App die interaktiven Funktionen des Buchtitels.



Nach dem Prinzip des Dialogischen Vorlesens können zu jeder vorgelesenen Seite Fragen gestellt werden, die sich auf die Lebenswelt der Kinder beziehen. Zeigt das Buch die Hauptfigur Felix gerade bei Zähneputzen, könnte die Frage an die Kinder lauten: „Was macht ihr morgens direkt nach dem Aufstehen?“. Passend dazu werden schließlich auch die Geräusche generiert.

Oder mit Hilfe der App wird ein Geräusch produziert und die Kinder müssen erraten zu welcher Figur oder dargestelltem Gegenstand dieses passt.

Je nach thematischem Fokus kann so eine abwechslungsreiche Dramaturgie erarbeitet werden über die die Aufmerksamkeit der Kinder kontinuierlich erhalten bleibt.

Abschluss

In Kleinstgruppen können die Kinder dann gemeinsam im eigenen Tempo das Buch mit Hilfe der App erkunden.

Dafür werden zuerst die drei Funktionen der App „Hören“, „Durchblicken“ und „Spielen“ sowie die dazugehörigen Symbole „Ohr“, „Auge“ und „Hand“ erklärt.

Falls die durchführende Bibliothek die „LeYo!“-Titel bereits im Bestand hat, können sich die Kinder abschließend ihre Lieblingstitel gleich für zu Hause ausleihen.